

Pressemitteilung

Nr. 03 / 2024 – 17. Januar 2024

Rente und Arbeit mit 60+ - das geht!

Eine Veranstaltung am 25. Januar für alle, die auch im Rentenalter beruflich tätig sein wollen.

Für viele Menschen ist klar: auch während des Rentenbezugs möchten sie weiter beruflich tätig sein - weil sie Spaß an der Arbeit haben und mit anderen Menschen in Kontakt bleiben wollen. So auch der Kemptener Klaus W.: nach der Aufgabe seiner Selbständigkeit im Dienstleistungsbereich aus Altersgründen ist für ihn sicher, dass er – mit reduzierter Arbeitszeit, die ihm genug Raum für Zeit für seine Enkelkinder und seine Hobbys, Bergtouren und Reisen, lässt – weiter einer Arbeit nachgehen möchte. „Mir ist es wichtig, dass ich mein Gehirn in Bewegung halte. Kommunikation mit Menschen ist einfach schön und hält fit“, erklärt er. Es steht schon eine Tätigkeit als Schulbegleiter für Kinder, die im Schulalltag Unterstützung benötigen, im Raum. Bis er damit voraussichtlich im Herbst beginnen wird, kann er sich überbrückungsweise Vieles vorstellen, z.B. auch die Überführung von Fahrzeugen.

So wie Klaus W. geht es vielen Menschen im Rentenalter: einen völligen Ausstieg aus der Arbeit möchten sie nicht vollziehen – weiter berufliche soziale Kontakte zu haben und das Gefühl, einer sinnvollen Tätigkeit nachzugehen, ist ihnen wichtig. Meist kommt für sie nur eine zeitreduzierte Arbeit in Frage, die ihnen genug Raum für private Interessen und Erholung lässt.

Was nicht vergessen werden darf: für viele ist ein Zuverdienst zur Rente auch eine schlichte Notwendigkeit. Gerade Frauen mit vielen Unterbrechungszeiten und Teilzeitarbeit aufgrund von Kindererziehungs- und Pflegezeiten betrifft dies – aber auch viele geringverdienende Menschen. Hier haben sich die Regelungen der gesetzlichen Rentenversicherung zugunsten der Rentenbezieher:innen geändert: seit Januar 2023 können Altersrenten auch bei einem Zuverdienst in voller Höhe bezogen werden. Auf dem Arbeitsmarkt gibt es dazu mittlerweile viele Möglichkeiten. Der Fachkräftemangel führt immer mehr dazu, dass ältere Menschen geschätzte Mitarbeiter:innen in Unternehmen sind. Denn: diese Menschen können mit Erfahrung und Fachwissen punkten. Zudem sind sie häufig noch agil und leistungsfähig und gelten als sehr zuverlässig. „Wir nehmen wahr, dass immer mehr Betriebe Menschen im Rentenalter einstellen – häufig auf geringfügiger Basis, durchaus aber auch sozialversicherungspflichtig“, erläutert Maria Amtmann, Leiterin der Agentur für Arbeit Kempten-Memmingen. „Die Zahlen zeigen: zum letzten Stichtag im Juni 2023 waren in unserem Agenturbezirk Kempten-Memmingen ca. 3.200 Menschen über der Regelaltersgrenze sozialversicherungspflichtig beschäftigt und über 11.700 Personen geringfügig. Im Vergleich zum Vorjahresstichtag ist das bei beiden Beschäftigungsformen ein Anstieg von über 200 Personen in dieser Altersgruppe. Man sieht: diese



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Kempten – Memmingen

Menschen wollen arbeiten. Was auch häufig vorkommt: Unternehmen bitten ihre Mitarbeitenden, die in den Ruhestand eintreten, noch weiter – meist zeitreduziert – zu arbeiten - oder holen sie aus dem Ruhestand zurück. Ein für sie probates Mittel, um dem Fachkräftemangel zu begegnen und den Wissensverlust in ihrem Unternehmen durch den Weggang langjähriger, qualifizierter Mitarbeiter:innen zu begrenzen.“ Ein solches Beispiel gibt es sogar in der Agentur für Arbeit selbst: Irmgard Hampel, langjährig im Büro der Geschäftsführung tätig, ist vor einem Jahr in den Ruhestand gegangen – und kommt nun für ein halbes Jahr in Teilzeit zurück: damit kann ein vorübergehender Personalengpass aufgefangen werden. „Nach einem Jahr Pause und viel Zeit für mich, schöne Reisen und meine Familie mit zwei Enkelkindern freue ich mich, wieder an meine frühere Tätigkeit anknüpfen zu können“, strahlt die agile Mittsechzigerin. „Es ist schön, frühere Kolleg:innen wiederzusehen und mit meinem Wissen unterstützen zu können.“

Dennoch: viele Rentner:innen oder rentennahe Menschen sind sich nicht sicher, ob und wo sie noch Chancen auf Arbeit haben – und unter welchen Voraussetzungen dies überhaupt neben einem Rentenbezug möglich ist. Hier möchte die Agentur für Arbeit Kempten-Memmingen eine Plattform bieten, auf der sich ältere Menschen treffen und vernetzen können und alle aktuellen und notwendigen Informationen zu Rente + Arbeit sowie der Arbeitsstellensuche aus erster Hand erhalten. Am 25. Januar findet dazu eine Infoveranstaltung im Berufsinformationszentrum Kempten der Agentur für Arbeit statt. Denn: ältere Menschen besitzen die Erfahrung, die Agentur für Arbeit kennt die regionalen Unternehmen. Dazu informiert ein Experte der Deutschen Rentenversicherung über die Regelungen, die ein Arbeitsverhältnis parallel zum Rentenbezug betreffen.

Was die Teilnehmenden erwartet:

- Vortrag eines Experten der Deutschen Rentenversicherung (keine individuelle Beratung)
- Einblick in die aktuelle Arbeitsmarktsituation
- Infos zur Stellensuche – ganz praktisch
- nachhaltige Netzwerkarbeit

Wann: Donnerstag, den 25.01.24 von 10:00 – 12:00 Uhr

Wo: Berufsinformationszentrum (BiZ) Kempten der Agentur für Arbeit
Kempten–Memmingen, Rottachstraße 26, 87439 Kempten

Anmeldung: https://eveeno.com/rente_und_arbeit_mit_60+

Bei Interesse ist eine Verstetigung mit regelmäßigen Treffen angedacht, bei denen sich Interessierte vernetzen und austauschen können und durch Beratungskräfte der Agentur für Arbeit unterstützt werden.

Für Fragen vorab:

Telefon: 0831 2056-203 oder -294

E-Mail: Kempten-Memmingen.110-BiZ@arbeitsagentur.de